

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

107 (20.4.1873) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 107. (Zweites Blatt)

Sonntag den 20. April

1873.

## Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Mechanikers Joseph Berdmüller dahier wird am **Dienstag den 29. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr, ein zweistödiges Wohnhaus mit Seitengebäude und Garten Nr. 47 der Spitalstraße dahier, neben Kaufmann Bernhard Schweig und Gastwirth Heinrich Ziegler, in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten der Theilung wegen öffentlich versteigert.

Wegen des beim Hause gelegenen großen Gartens ist dieses Haus für gewerbliche Unternehmungen geeignet.

Der Zuschlag erfolgt sogleich, wenn 27,000 fl. Erlöst werden.

Die näheren Bedingungen können zu jeder Zeit bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 9. April 1873.

3.2. Großh. Notar **Grimmer.**

## 3.1. Fahrnißversteigerung.

**Dienstag den 22. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden neue Waldstraße Nr. 75 im dritten Stock nachbeschriebene, in gutem Stande sich befindliche Fahrniße öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigert, als:

2 vollständige Betten in Nußbaum mit Rosshaarmatzen, 1 Dienstmöbelbett, und ferner in Nußbaum: 2 Chiffoniere, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode, 1 runder Zusammenlegstisch; 1/2 Duzend Strohfessel, 2 Spiegel in Goldrahmen, 2 ältere Kanapees, 1 Wanduhr, 1 Küchenschrank mittlerer Größe, 1 tannener Kasten, 1 Saufopfen, Küchen- und Kellergeräthe u.

Hierzu ladet Liebhaber höflichst ein

**W. Merke jun.,** Geschäftsführer.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

2.1. Karlsstraße 9 sind zwei Wohnungen zu vermieten, die eine im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Küche im Vorder- und Seitenbau, 1 Zimmer im Hinterhaus, 2 Speicherkammern, Keller und Holzschopf, die andere im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Küche im Vorder- und Seitenbau, 1 Speicherkammer, Keller, Holzschopf und der Veranda auf dem Hinterhaus. Näheres zu erfragen im zweiten Stock.

Leopoldstraße 2a ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 67 von 1 bis 3 Uhr Mittags.

Schützenstraße 39 ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzschopf und Antheil am Waschhaus nebst son-

stigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

## \* Ein geräumiger Laden

mit anstoßendem Kabinet und Kontor ist mit Magazin auf den 23. Juli für ein reinliches Geschäft zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

## Wohnung zu vermieten.

\* Eine geräumige Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Kammer, Küche und Keller ist an eine ruhige Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

N. B. Nr. 3655. **Wohnungsvermietung.** Auf 23. Juli ist in Mitte hiesiger Stadt ein 3ter Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller u. (Jahreszins 300 fl.) an eine kleine, reinliche, stille Haushaltung zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das **Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

## Zimmer zu vermieten.

\* Amalienstraße 48 sind zwei unmöblirte, auf die Straße gehende Zimmer mit Glasabschluß, im dritten Stock, an ruhige Mieter zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

\* Jähringerstraße 1, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Waldstraße 3 ist im Seitengebäude im 3. Stock ein einfach möblirtes oder unmöblirtes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

\* Ein einfaches Zimmer ist mit oder ohne Möbel zu vermieten: Langestraße 74 (Marktplatz), Stiege rechts.

\* Zirkel 24 sind im Hinterhaus ein großes, helles Mansardenzimmer und im zweiten Stock ein unmöblirtes Zimmer, ersteres sogleich, letzteres auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst Laden rechts von 10 Uhr Vormittags an.

\* Zwei möblirte Zimmer, das eine mit zwei Kreuzstöcken, sind sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: Marienstraße 35 im 2. Stock.

\* **Sirischstraße 34 ist ein möblirtes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn auf den 1. Mai zu vermieten.**

\* Marienstraße 22 im vierten Stock ist ein schönes, unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gehendes, freundliches, möblirtes Zimmer ist auf 1. Mai zu vermieten. Der Nähe des Bahnhofs wegen wäre es für dortige Angestellte sehr geeignet. Näheres Marienstraße 22 im dritten Stock.

\* Sogleich oder auf 1. Mai sind 2 schöne Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 28.

\* Langestraße 197, eine Stiege hoch, sind auf 23. April zwei unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* Ein freundliches, möblirtes oder unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 29 im 4. Stock.

## Kneiplokal zu vermieten.

Zu erfragen Karlsstraße 4. 3.1.

## Anerbieten.

\* Langestraße 117, im 3. Stock, können zwei, resp. ein Herr in Kost und Wohnung aufgenommen werden.

\* Bleichstraße 32 im 2. Stock kann sogleich Kost und Wohnung abgegeben werden.

\* Ein bis zwei junge Leute — Söhne oder Töchter — welche hiesige Lehranstalten besuchen, können in einer Beamtenfamilie elterliche Aufnahme bei gesunder, reichlicher Beschäftigung finden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Schwanenstraße 17 werden sogleich noch einige Herren in Kost und Wohnung genommen.

## Mitbewohner-Gesuch.

\* Ein anständiger Arbeiter wird als Mitbewohner gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 9 im Hinterhaus im 2. Stock.

## Wohnungs-Gesuche.

\* 3.1. Für 23. Oktober wird eine Wohnung oder ein kleines Haus mit mindestens 11 Zimmern, allen Bequemlichkeiten womöglich auch mit Garten zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Zimmergesuch.

\* Ein junger Mann sucht auf 1. Mai ein möblirtes Zimmer. Das Zimmer wird womöglich im nördlichen Stadttheile gewünscht. Offerten unter W. W. A. poste restante.

## Ein Comptoir

in Mitte der Stadt, mit oder ohne 1—2 Zimmer, sogleich oder nach dem 23. April beziehbar, wird zu miethen gesucht. Adressen beliebe man poste restante unter Q 1210 abzugeben.

## Gesuch.

3.1. Ein großer Schopf, Remise oder auch Hof, wobei Zufahrt nothwendig, wird als Lagerplatz gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Dienst-Anträge.

\* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Akademiestraße 32 im dritten Stock.

\* Ein braves Mädchen wird bei hohem Lohn nach Weissenstein sogleich in Dienst gesucht (ohne Feldbeschäftigung). Anmeldungen: Zähringerstraße 66 im zweiten Stock.

\* Es wird sogleich eine tüchtige Wirthschafts-köchin gesucht. Zu erfragen Langestraße 115.

\* Ein Mädchen, welches kochen und waschen kann, überhaupt sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle: Spitalstraße 9 ebener Erde.

\* Ein kräftiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Herrenstraße 46 im Hinterhaus.

\* 2.1. Ein solides Zimmermädchen findet bei hohem Lohn sogleich eine Stelle: Ecke der Bahnhofs- und Wilhelmstraße im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 20 im Laden.

2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 59 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und dabei die Hausarbeit verrichten will, wird zu einer guten Herrschaft sogleich nach Heidelberg gesucht. Näheres Leopoldstraße 2 a eine Stiege hoch.

**Schneidergesuch.**

Tüchtige Arbeiter, auf große und kleine Arbeit, finden dauernde Beschäftigung bei **C. Hirsch, Söhne.**

**Holz-Bildhauer**

finden bei hohem Lohn Beschäftigung bei **F. Wehner, Leopoldstraße 13.**

\* 2.1. **Bauschreiner,** tüchtige, finden gegen hohen Lohn Beschäftigung bei **W. Zoller & Comp., Wilhelmstraße 9.**

**Sattler-Gesuch.**

\* Ein bis zwei gute Arbeiter auf Geschirre und Wagen werden bei entsprechendem Lohn gesucht von **H. Ostertag.**

**Pferde-Wärter,**

ein erfahrener, der sich auch häuslichen Geschäften unterzieht, wird gesucht: Amalienstraße 73.

**Hausknecht-Gesuch.**

\* Ein kräftiger Mann findet sogleich eine Stelle bei guter Bezahlung: Akademiestraße 34.

**Stübingen. Küfer-Gesuch.**

\* Ein junger, kräftiger Bursche findet sogleich Arbeit bei **Küfermeister E. Nüttscher.**

**Lehrlings-Gesuche.**

\* 2.1. Ein junger Mann kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten im photographischen Atelier von **J. Söck.**

\* Ein gesitteter, junger Mensch wird unentgeltlich in die Lehre aufgenommen bei **H. Ostertag, Sattler und Tapezier.**

**Stellenantrag.**

Ein braver Bursche findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

**N. B. Nr. 3669. Diener-Gesuch.** Nach Baden wird sogleich oder ersten Mai ein solider, im Serviren, Reinigen der Zimmer und häuslichen Arbeiten erfahrener, williger Diener gesucht durch das **Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein Diener, der schon längere Zeit bei Herrschaften gedient hat, sucht in diesem Fache als Lohndiener bei Herren einzutreten. Gefällige Angaben wolle man unter B. G. poste restante einsenden.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Zähringerstraße 94 sind zu verkaufen: 1 sehr guter Gartentisch und Gartenbank, solid gearbeitet von Eichenholz und angestrichen, zwei Oleanderbäume in Kübeln, mehrere ausgehöhlte Vögel und 1 sehr solide Ladeneinrichtung, ebenfalls von Eichenholz.

\* Zu verkaufen: eine Pfeilerkommode, eine gewöhnliche Bettstatt mit Strohsack, ein Fliegengast, Bilder, ein Waschgestell und eine Serviettenpresse: Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

2.1. Zu verkaufen sind: 2 gleiche Chiffonniere, einbürtige Kästen, Küchenschranke, 2 Bücherschränken, Kommode, Waschkommode, 1 Schreibtisch, Zusammenlegisch, Ovaleisch, verschiedene Tisch- und Küchentische, Bettladen mit oder ohne Kopf, verschiedene Koffer, Nachttische, Waschtische: Erbprinzenstraße 13 von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr.

\* 2.1. Eine große Parthe **Pappeldielen** und einen Stamm **Kirschbaum** (6-jährig) hat zu verkaufen **Ludwig Kern in Grödingen.**

\* Ein guter, eiserner **Reitatter Herd,** noch ganz neu, für Wirthschaft geeignet, ist zu verkaufen: Wilhelmstraße 17.

\* 1 schönes Schlaffanapee, 1 kleines Kanapee, 1 zweibürtiger Kleiderkasten, 1 kleines Weißzeugschrankchen, 1 bereits neuer Spielisch, 1 Ovaleischchen, 1 Chiffonniere, 1 Gartentisch, sowie Wanduhren sind zu verkaufen: Langestraße 99 im Laden.

\* Eine noch ganz gut erhaltene **Glaswand** ist billig zu verkaufen: Langestraße 107.

\* In der Möbelhandlung von **Kappler,** Waldhornstraße 35, sind billigst zu verkaufen: ein- und zweibürtige Kästen, Chiffonniere, kleine und große Kommode, Bettladen mit und ohne Kopf, aufgerichtete Betten, Koffhaare und Seegras-Matrasen, Kanapees, Sessel, runde ovale und viereckige Tische, Kinderbettladen und Küchenschranke u.

**Kaufgesuch.**

\* **Leere Champagnerflaschen** werden gekauft: Leopoldstraße 11 im Laden.

**Theilnehmer-Gesuch.**

\* Ein junger Mann wird für gediegenes englischen Unterricht gesucht, welcher in dieser

Sprache schon ziemlich vorgeschritten ist. Näheres Amalienstraße 17 parterre links.

**Anzeige und Empfehlung.**

\* 2.1. Die ergebenst Unterzeichnete, seit 9 Jahren Lehrerin an der Sophienschule, beabsichtigt, am hiesigen Orte eine selbstständige **Mädchenschule** zu eröffnen. Jungen Damen ist hierdurch Gelegenheit zur Erwerbung gründlicher Kenntnisse im Weisnähen geboten. Anmeldungen wollen gefälligst Waldhornstraße 26, parterre rechts, gemacht werden.

Achtungsvoll  
**Babette Grob.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Logenbeschlüßer Schub** wohnt von heute an **Waldstraße 3** im dritten Stock. 3.1.

**Schönste Orangen u. Citronen**

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Macrons de Lyon**

empfehlen **C. Däschner,** Großherzoglicher Hoflieferant.

**Julienne**

(französische Suppe) empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**(Geräuch.) Rheinlachs**

und **Bückinge** (zum Robbessen)

empfehlen **C. Däschner,** Großherzoglicher Hoflieferant.

**Neue Matjes-Haringe, Münchner Lagerbier von Sedlmayr,**

**Nothhauser Winterbier** empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Frischen Rheinsalm**

empfehlen **E. Pfeifferle,** \*3.1. Hirschstraße 23.

**Bondons de Neuchatel**

sind wieder eingetroffen bei **C. Däschner,** Großherzoglicher Hoflieferant.

### Ostsee-Fett-Heringe

vikant marinirt  
empfehl't **C. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Friedrichshaller, Ofener Bitterwasser** (Hunyadi-Janos-Quelle),  
ächt's **Emser Kräutchen** und **Selterser Wasser**, **Wildunger** empfiehlt in frischer Füllung

**J. Schuhmacher,**  
Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Westphälischen

— **Schinken** —

Hamburger

— **Rauchfleisch** —

ächte

— **Lyoner Wurst** —

— **Göttinger Cervelat** —  
und

— **Beroneser Salami** —

empfehl't **C. Däschner,**  
Großherzogl. Hoflieferant.

### Suppenudeln,

ächte Eierudeln, empfiehlt in vorzüglichsten Qualitäten

**J. Schuhmacher,**  
Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Feinstes

### Olivenöl

(Speiseöl)

empfehl't

**Albert Salzer,**  
Langestraße 140.

### Anzeige.

\*2.2. **Kornbrod**, 3 Pfund zu 13 fr.,  
empfehl't  
**Bäcker Grimm,** Schützenstraße 25.

### Für Neubauten

empfehle ich mein frisch assortirtes Lager in:

**eisernen Abtrittsröhren,**

**„ Defen,**

best montirten **Kochherden**, fix u. fertig,  
allen Arten **Kochgeschirren,**  
**Brücken- und Tafelwaagen** von  
1 bis 300 Kilo Tragkraft,  
und sichere prompteste Bedienung zu.

**Josef A. Ettlinger,**  
2.1. Langestraße 106.

### Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei  
**Ferdinand Holz,**  
Waldbornstraße 19.

### Gartengeräthe:

3.3.  
**Stechschaukeln,**  
**Rechen,**  
**Sandschaukeln,**  
**Begleiter,**  
**Gartenhäkchen,**  
**Baumfägen,**  
**Raupenscheren,**  
**Reb-, Rosen- und Heden-**  
**Scheren,**  
**Maulwurffallen,**  
**Pflanzentellen,**  
**Draht, verzinkt,**  
**Drahtspanner** sowie  
**Kindergartenräthe**

empfehlen in großer Auswahl  
**Hammer & Helbling,**  
vormals **Christ. Heidt,**  
Langestraße 149.

### Woll-Matraxen

in gutem Drill à 14 fl. sind stets vorräthig  
bei **Joseph Eckert,** Baden-Baden.  
NB. Die von mir fabrizirten Wollmatraxen  
erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer  
der besten Anerkennung.

— Ich besitze durch einen sehr günstigen  
**Einkauf** eine Parthie **Herren-Leder-**  
**Koffer** und **Handkoffer**, besonders sehr  
schöne **Damenkoffer**, welche ich zu äußerst  
billigen Preisen abzugeben im Stande bin.  
**Liebmann Ettlinger,**  
Ritterstraße 12.

### Weinlager.

Für die rühmlichst bekannte, bei der  
Centralausstellung pro 1869 mit Diplom und  
Medaille prämiirte **Weinhandlung** des  
**Herrn Friedrich Kiefer in Eich-**  
**stetten am Kaiserstuhl** nimmt Aufträge  
entgegen. Alte und neue, weiße und rothe  
Weine werden in allen beliebigen Quantitäten  
abgegeben und **vollständige Reinheit**  
garantirt.

Alle Sorten **gebrannte Wasser** in  
Flaschen oder Fässern ächt.

**G. Amus,** Adlerstraße 34  
in Karlsruhe.

### Anzeige.

\* Von dem früher angezeigten **Dürk-**  
**heimer 1865r Wein** wird immer noch  
abgegeben von 20 Liter an die alte Maas  
zu 1 fl. 12 fr: Adlerstraße 21.

### Anzeige.

\* Von heute an wird der halbe  
Liter Bier zu 4 1/2 fr. und der vier-  
tels Liter zu 2 1/2 fr. verzapft bei  
**F. Seyfried.**

### Bordeaux-Weine

mit Garantie der Aechtheit,  
**Mauerwein u. Marktgräfler,**  
reine **Oberländer Weine,**  
**Durbacher Clevner,**  
**Pilsner Exportbier**

heute Anstich vom Faß zum alten Preise.

**Café May,**  
Kriegsstraße 59.

### Kleien

ist zu haben bei **R. Lapp,**  
\* 2.1. Durlacherthorstraße 15.

### Mühlburg.

### Privat-Entbindungs-Anstalt.

3.2. Meine **Privat-Entbindungs-**  
**Anstalt** bringe ich hiermit in empfehlende  
Erinnerung unter Zusicherung bester und bil-  
ligster Bedienung, sowie strengster  
Discretion. **Frau Schmidt,**  
vereidigte Hebamme in Mühlburg,  
Hauptstraße 149.

Im Verlag von **Robert Schäfer** in Leipzig ist  
erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

### Führer

### Weltausstellung

### in

### Wien.

Zusammengestellt nach authentischen Quellen der General-  
direktion, nebst einem Wegweiser der Sehenswürdigkeiten  
und Vergnügungen von Wien und dessen Umgebung.  
Herausgegeben von  
**Franz Strahalm.**  
Offizial im k. k. Handelsministerium.  
Mit einem Plane von Wien und dem Ausstellungspalaste  
nebst einer Karte der Umgegend.  
Preis broch. 54 kr.



### General-Agentur

Karlsruhe

**C. Schickendantz,**

Karlsruhe 6.

**Todesanzeige.**  
 \* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, Susanna Decker, geb. Wegel, Freitag Nachmittag 3 Uhr nach schweren Leiden sanft in ein besseres Jenseits abzurufen. Um stille Theilnahme bitten  
 Die Hinterbliebenen:  
**F. Burchardt,**  
**L. Burchardt, geb. Decker,**  
**Andreas Decker,**  
**Karoline Decker.**  
 Die Beerdigung findet heute Nachmittag 2 Uhr statt.  
 Trauerhaus: Kronenstraße 41.

**Todesanzeige.**  
 \* Von dem am 19. d. M. erfolgten Hinscheiden meines Vaters, des Großh. Garten- aufsehers Fried. Schmidt, setze ich Freunde und Bekannte desselben in Kenntniß.  
 Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Fried. Schmidt, Kaufmann.**

**Todesanzeige.**  
 \* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine innigst geliebte Gattin, Sophie Marie Rieß, geb. Kleis, nach langem und schwerem Leiden, in einem Alter von 31 Jahren Freitag den 18. d. M., Abends 10 Uhr, in die himmlische Heimath abzurufen.  
 Karlsruhe, den 19. April 1873.  
 Der tieftrauernde Gatte:  
**Karl Rieß, Bäckermeister.**  
 Die Beerdigung findet Sonntag Abend 5 Uhr statt.

**Todesanzeige.**  
 \* Schmerz erfüllt ertheile ich Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß unser theuerer Gatte und Vater  
**Louis Provence,**  
 Großh. Zollrevisor,  
 heute Früh 5 Uhr nach langen und schweren Leiden sanft im Herrn entschlafen ist.  
 Es bittet um stille Theilnahme  
 Karlsruhe, den 19. April 1873.  
 Die tieftrauernde Gattin:  
**Franziska Provence.**

**Dankfagung.**  
 \* Allen denen, welche unseren unvergesslichen Gatten und Vater Karl Heeger zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, insbesondere denen, die so rührende Beweise ihrer Liebe und Verehrung gegen ihn bewiesen, sagen wir hiemit unseren tiefgefühltesten herzlichsten Dank.  
 Die tieftrauernde Gattin mit ihren vier Kindern.

**Augarten.**  
 Bei Unterzeichnetem findet heute Sonntag den 20. April Tanzmusik statt, wozu höflichst einladet  
**W. Mees, zum Augarten.**

Sonntag den 20. April  
**Tanzunterhaltung**  
 im weißen Löwen,  
 wozu einladet  
**Karl Höfler.**

**Gasthaus zur goldenen Waage.**  
 Sonntag den 20. April findet bei Unterzeichnetem **Tanzunterhaltung** statt, wozu ergebenst einladet  
**F. Lipp.**

**Restauration Bachmann,**  
 Kronenstraße 48.  
 Heute Sonntag großes, öffentliches **Tanzvergnügen.**  
 Anfang 3 Uhr. — Eintritt 3 fr. per Tour.  
 Hierzu ladet höflichst ein  
**S. Bachmann.**

**Liederhalle.**  
 2.1. Montag den 21. April, Abends pünktlich 8 1/2 Uhr  
**Gesangsübung**  
 für den **Himmelfahrtsausflug.** Hierauf Besprechung hierüber in der Restauration Rammelmeyer.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
 Sonntag den 20. April. II. Quart. 50. Abonnementvorstellung. **Die Zauberflöte.** Oper in 2 Akten von Mozart. Sarastro: Hr. Kölsch, vom Stadttheater in Lübeck, als Gast. Anfang 6 Uhr.  
 Dienstag den 22. April. II. Quart. 51. Abonnementvorstellung. **Wilhelm Tell.** Schauspiel in 5 Akten von Schiller. Tell: Hr. v. Hoym, vom deutschen Theater in New-York, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 23. April. Theater in Baden. **Zampa, oder: Die Marmorbraut.** Romantische Oper in 3 Akten von Herold. Anfang halb 7 Uhr.  
 \* **Vorstellungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.**

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

17. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 4"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 19 1/2	27" 4"	"	"
4 " Abds.	+ 15	27" 4"	"	trüb
18. April.				
6 U. Morg.	+ 9 1/2	27" 5"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 14	27" 5"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 12	27" 5"	"	"

**Standsbuchs-Auszüge.**  
**Eheaufgebote:**  
 19. April. Eduard Webel von Königheim, Revident, mit Amalie Barth von Reichen.  
 19. " Joseph Hoj von Konstanz, Kanzleigehilfe, mit Henriette Banger von Konstanz.  
 19. " Jakob Boffert von Güntersthal, Assistent, mit Marie Gantzer von Holzhausen.  
 19. " Gustav Oberst von hier, Kaufmann, mit Karoline Reinecker von hier.  
 19. " Karl Haar von hier, Kaufmann, mit Emma Dollenweber von hier.  
 19. " Julius Raler von Oberwangen, Sergeant, mit Ernestine Gohl von Dielelsheim.  
 19. " Karl Doll von Brühlthal, Bauhofs, mit Ernestine Haab von Durlach.  
 19. " Sebastian Nag von Dietigheim, Mechaniker, mit Walburga Gerstner von Bischweiler.  
 19. " Eduard Störner von Berwangen, Schlosser, mit Franziska Kammerer von Hochdorf.  
 19. " Karl Geyer von hier, Schlosser, mit Luise Scherr von hier.  
 19. " Ludwig Fesler von hier, Sattler, mit Auguste Stadmeister, verw. Heriel, von Durlach.  
 19. " Augustin Weber von Darlanden, Siegeltaufseher daselbst, mit Margarethe Gisinger von Kästthal.  
 19. " Friedrich Kirschenschloß von Linz, Schneider, mit Rosine Jimpfer von Rheinbischofsheim.  
 19. " Mathäus Karcher von Neuburgweiler, mit Katharine Vogel von Neuburgweiler.

**Eheschließungen:**  
 19. April. Ludwig Geert von Ballbörn, Wagenwärter in Konstanz, mit Christine Klein, verw. Hambrecht, von Kirchheim.  
 19. " Peter Grünwedel von Jöstingen, Fabrikarbeiter mit Magdalena Reuschler von Weingarten.  
 19. " Martin Weber von Rothensfeld, Schreiner, mit Luise Rieger von Rothensfeld.  
 19. " Adam Hüttner von Oberlangensstadt, Fabrikarbeiter, mit Nanette Schönbauer, verw. Beder, von hier.  
 19. " Johann Kanzer von Frankenthal, Schuhmacher, mit Luise Härber von Badnang.  
 19. " Joseph Bayer von hier, Kaufmann, mit Lina Wolf von hier.

**Geburten:**  
 19. April. Wilhelmine, Vater Wilhelm Rier, Kanzleigehilfe.  
 19. " Titilie Natalie Konstanze Emilie, Vater Otto Schridel, Kgl. Preuss. Stabsarzt.  
 19. " Rosa Katharine Wilhelmine, Vater Konrad Kellermann, Küfer.

**Todesfälle:**  
 18. April. Ernestine Schreiber, alt 62 Jahre, Wittwe des Professors Schreiber.  
 18. " Sidonia Siegel, alt 26 Jahre, Ehefrau des Festschreibers Siegel.  
 18. " Susanna Decker, alt 60 Jahre, Wittwe des Wagners Decker.  
 18. " Leopold, alt 19 Tage, Vater Assistent Herrmann.  
 18. " Sophie Rieß, alt 31 Jahre, Ehefrau des Bäckermeisters Rieß.  
 18. " Karoline Lehmann, alt 75 Jahre, Wittwe des Kassendieners Lehmann.  
 19. " Elisabeth Corneli, alt 72 Jahre, Wittwe des Generalmajors Corneli.  
 19. " Friedrich Schmidt, Großh. Gartenaufseher, ein Chemann, alt 75 Jahre.  
 19. " Louis Provence, Großh. Zollrevisor, ein Chemann, alt 44 Jahre.

**Veröffentlichung.**  
 Die hiesige Bierbrauergenossenschaft hat, um den Wünschen des Publikums entgegen zu kommen, beschlossen, von heute an in ihren Wirthschaften den **halben Liter Bier zu 4 1/2 fr.** und den **1/4 Liter zu 2 1/2 fr.** zu verzapfen.

**Nur diese Woche.**

**Grosser Ausverkauf**

bei

**F. Mayer & Cie.,**

Carl-Friedrichstrasse 23.

**Porzellan- und Glaswaaren,  
Holz- und Lederwaaren aller Art,**

**Pendulen, Lampen,**

**Britannia-Metall,**

**Eisenguss- und Blechwaaren etc.**

3.1.

### Geschäfts-Gröpfung und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich mich unterm Heutigen als **Blechnermeister** dahier etablirt habe und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung guter und billiger Bedienung.

**Albert Stichling, Blechner,**  
Sophtienstraße 12.

3.3.

### Langestraße 82a. **Gingetroffen** Langestraße 82a.

ist wiederum eine Neufundung der elegantesten Herren- und Knabenkleider, als:  
Frühjahrs-Anzüge in allen Farben,  
Frühjahrs-Paletots in allen Farben,  
Röcke, Jaquettes, Joppen, Hosen, Westen etc. etc.,  
zu wirklich billigen Preisen.

Ein schwarzer completer Anzug von 18 fl. an.

Auch auf Abzahlung.

Bestellungen nach Maas werden sauber, reell und pünktlich ausgeführt.

### Berliner Herren-Kleider-Confection,

Langestraße 82a, Ecke der Lammstraße.

3.1.

2.1.

### In der Möbelhandlung von **Lazarus Bär, Zirkel 3,** Ecke der Waldhornstraße,

sind folgende Gegenstände billig zu verkaufen: eine große Auswahl von verschiedenen **Chiffonieren, Kommoden, Waschkommoden** mit und ohne Marmor, ein **Silber-Schrank**, ein **Consoltisch**, verschiedene **Fische** und **Nachtische**, ein- und zweithürige **Kleider- und Küchenschränke, Koffer, Kanapees**, eine elegante **Garnitur, Spiegel** in Gold- und schwarzen Rahmen, **Stroh-, Rohr- und Holzstühle**, fertige **Betten, Federn** und **Flaum**. Auch werden **gebrauchte Betten und Möbel** zu höchsten Preisen angekauft.

### Restauration zu den Vier Jahreszeiten

empfiehlt eine frische Sendung reiner Burgunder Weine, als:

**Macon** die Flasche 36 fr.,  $\frac{1}{2}$  Liter 12 fr.,

**Nuits** die Flasche 48 fr.,

**Bordeaux-Weine St. Julien** die Flasche 1 fl. 45 fr.

Zugleich erlaube ich mir, zur gef. Nachricht zu bringen, daß ich bei einem guten **Stoff Seldeneck'schen Biers** auch geschlossene Gesellschaften ein passendes Lokal zur Verfügung stellen kann.

2.2.

**Louis Schall.**

### Das Brennholz- und Steinkohlengeschäft

von **C. With**, Nachfolger von **Otto Krauth**,  
Bahnhofstraße 2a,

empfiehlt sein ausgedehntes Lager in guter und trockener Waare zu möglichst billigen Preisen.

Bestellungen werden entgegen genommen bei

Herrn Kaufmann **Frd. Matsch**, am Ludwigsplatz.

Herrn Hofvergolder **C. Krauth**, Kasernenstraße 1,

sowie auf dem **Lagerplatze** selbst.

3.1.

### Hohe Birse und Coursegewinn.

Das „**Neue Verloofungsblatt**“ (Auflage 8000), Ziehungs- und Restantenlisten, **Cours- und Finanzblatt** von **A. Dann** in **Stuttgart** gibt in seinen Börsenberichten und Rentabilitäts-Tabellen Fingerzeige, wie man auch mit kleinem Capital hohe Zins- und Coursegewinn machen kann. Jede Post nimmt laut Zeitungskatalog Nr. 2355 à 48 fr. vierteljährlich Bestellungen an.

6.3.

\* **Schwesinger Spargeln**  
sind jeden Tag frisch zu haben bei Frau **Bublinger**, Schwannenstraße 17.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Antliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 8. d. M. zu bestimmen geruht:

Vom Bad. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 — Corps-Artillerie — wird dem bisher als Vorstand der Handwerksstätte in Funktion gewesenen **Secondlieutenant** außer Dienst **Bad**, zuletzt im Groß. Bad. Festungs-Artillerie-Bataillon, unter Verleihung des Charakters als **Premierlieutenant**, die Erlaubniß zum Tragen der Uniform des **Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14**, Corps-Artillerie, mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen ertheilt.

Mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 12. d. M. ist Nachstehendes bestimmt worden:

Bei der 28. Division: Von der 55. Infanterie-Brigade wird dem Major **J. D. Koch**, Bezirks-Kommandeur des 2. Bataillons (Heidelberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110, der Charakter als **Oberstlieutenant** verliehen. Vom 1. Badischen Leib-Ordnadier-Regiment Nr. 109 wird dem Hauptmann und Kompagnie-Chef **Molitor** unter Verleihung des Charakters als Major der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen der Regiments-Uniform mit dem für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt. Vom 2. Bataillon (Heidelberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 wird dem **Secondlieutenant** **Wasser mann** III. von der Reserve des 1. Badischen Leib-Dräger-Regiments Nr. 20 der Abschied bewilligt.

Bei der 29. Division. Von der 58. Infanterie-Brigade wird dem **Oberstlieutenant** **J. D. von Kluon-Wilbegg**, Bezirks-Kommandeur des 2. Bataillons (Offenburg) 4. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 112 der Charakter als **Oberst** verliehen. Vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 werden die **Portepesfähriche** **Weber**, **Deimling** und **Kund** zu **Secondlieutenants**, vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 der **Portepesfähriche** **Dame** zum **Secondlieutenant** und die **charakterisirten Portepesfähriche** **Keller** und **Frank** zu **Portepesfähriche** befördert. Vom 4. Badischen Infanterie-Regiment **Prin Wilhelm** Nr. 112 wird der Abschied bewilligt; dem Hauptmann und Kompagnie-Chef **Maas** unter Verleihung des Charakters als Major, dem **Premierlieutenant** **Rickel** mit Aussicht auf Anstellung im **Civildienst** und dem **Secondlieutenant** **Vogel**: sämtlichen mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen der Regiments-Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen; gleichzeitig wird der Hauptmann **Deurer** zum **Kompagnie-Chef** ernannt und dagegen der **Premierlieutenant** **Fritz** vom **Brandenburgischen Jäger-Bataillon** Nr. 3 in genanntes Regiment versetzt.

Vom **Kurmärkischen Dräger-Regiment** Nr. 14 wird der **Portepesfähriche** **Prinz Schönau** **Carolath** und vom 2. Badischen Dräger-Regiment **Markgraf Maximilian** Nr. 21 der **Portepesfähriche** **Thiergartner-Drummont** zum **Secondlieutenant** befördert.

### Karlsruher Wochenschau.

**Kunstverein** in der Groß. Kunsthalle.

(unterer Corridor links vom Eingang).

Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr

und Nachmittags 2—4 Uhr.

- 43. Fruchtstück, von Amalie Käcker.
  - 46. Stillleben, von M. Kopp.
  - 48. Winterlandschaft, von G. Dierroth.
  - 56. Fruchtstück, von Amalie Käcker.
  - 60.—61. Zwei Genrebilder, von L. Wagner.
  - 62. Mondnacht am Glimmer, von Ed. Tenner.
  - 63. Landschaft, von Demselben.
  - 64. Landschaft, von Fritzjof. Smith-Hall.
  - 65. Norwegische Landschaft, von Schöden.
  - 66. Aus dem Schwarzwalde, von G. M. Grmelund.
  - 67. General Graf von Moltke vor Paris während der Belagerung, von W. Camphausen. (Privatbesitz von Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs). Bleibt nur kurze Zeit ausgestellt.
  - 67. An der Mühlburger Chaussee, von Otto Sinding.
- NB. Die für den Rheinischen Turnus bestimmten Gemälde sind nur noch bis incl. Mittwoch den 23. d. M. ausgestellt.